

Anforderung

Durch die Internationalisierung von Unternehmen und Anwendungen kommen immer mehr fremde Zeichen in unsere Datenbanken. Die Datenhaltung in UNICODE ist immer häufiger anzutreffen.

Erfassen, Speichern, Verarbeiten, Anzeigen und Drucken sind technisch möglich.

Aber die Anwender können mit dieser Entwicklung nicht Schritt halten. Vielfach können Sie fremde Zeichen nicht lesen oder verstehen. Regelmäßig müssen deshalb fremde Zeichen in lateinische Zeichen umgesetzt werden.

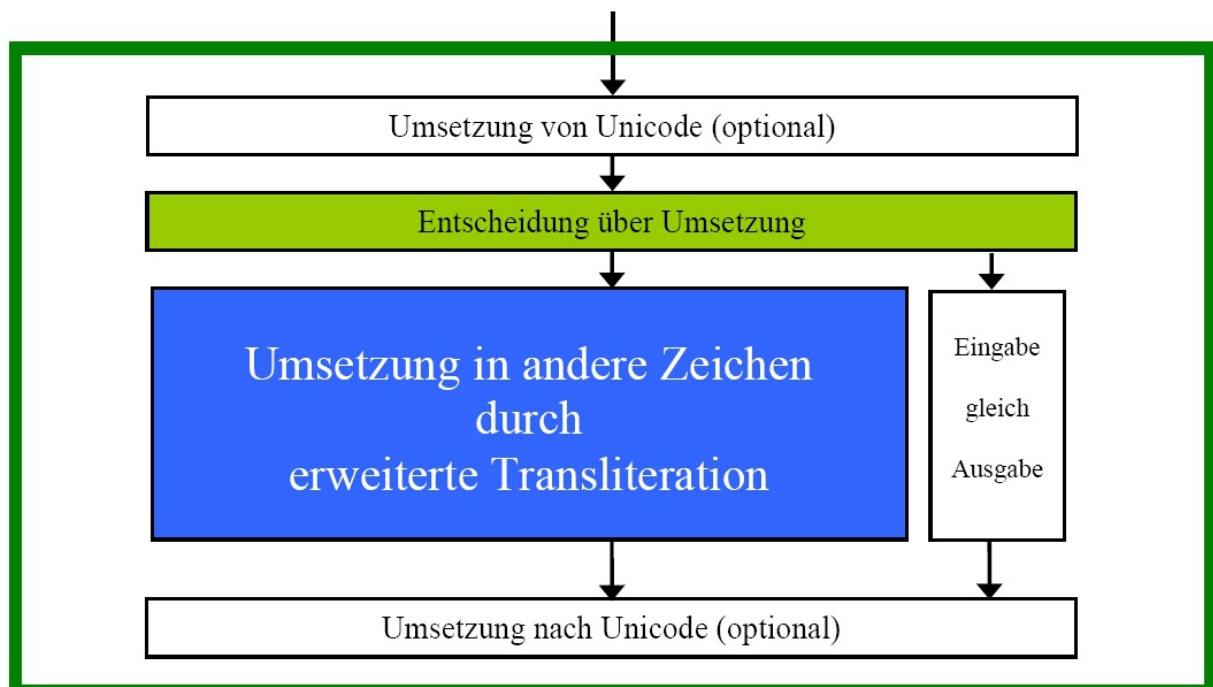
Lösung

X10 – Transliteration setzt fremde Zeichen in lateinische um.

Dies geschieht unter Zuhilfenahme von eigenen Tabellen als erweiterte Transliteration.

Unter Berücksichtigung des Zeichensatzes in der Datenbank und des Sprachprofils des jeweiligen Anwenders. X10 entscheidet selbständig anhand der Parameter ob eine Transliteration notwendig ist. Natürlich auch über die Art der Umsetzung. Entweder wird das Ergebnis oder die Eingabe als Ausgabe zur Verfügung gestellt.

In jedem Anwenderprogramm muss also jeweils nur X10 mit den entsprechenden Parametern aufgerufen werden. Dieser Programmaufruf erfolgt über TCP/IP. Also aus jeder beliebigen Umgebung im Netzwerk. X10 selbst läuft native auf IBM i5.



Für weitere Fragen zum Produkt steht Ihnen das Team der Rhenania Computer GmbH jederzeit unter Tel.-Nr.: 02224/96000-0 zur Verfügung oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.rhenania.biz